

Autorreferat:

## Untersuchung der Zusammenhänge zwischen kaufmännischen Prozessen im Facility-Management und Industry Foundation Classes

Bachelorarbeit im Sommersemester 2017

**Thomas Blumenstein**

Erstprüfer: Prof. Dr.-Ing J. Abel

Zweitprüfer: N. Kostic M. Eng

Alle relevanten Informationen eines Gebäudes werden zukünftig in Form eines digitalen Gebäudemodells lebenszyklusübergreifend als Building Information Model (BIM) zur Verfügung stehen. Dabei stellen die Industry Foundation Classes (IFC) eine erstklassige Anwendungsvariante für die Umsetzung dieses Modells dar. Eine besondere Bedeutung in Bezug auf die wirtschaftlichen Aspekte einer Immobilie haben die kaufmännischen Prozesse im Facility-Management, da ihre benötigten Informationen einen direkten Einfluss auf den Ertragswert der Immobilie haben. Im Rahmen dieser Arbeit wird untersucht, welche Zusammenhänge zwischen der Spezifikation der IFC, den kaufmännischen Prozessen und bereits existierenden Konventionen zu Daten-inhalten aus diesem Bereich bestehen.

Das Ziel der Arbeit ist ein Vorschlag, wie kaufmännische Daten sinnvoll mit IFC-Objekten verknüpft werden können, sodass zukünftig Daten aus diesen beiden Bereichen unabhängig voneinander generiert und dennoch gemeinsam genutzt werden können. Um eine Übersicht der Zusammenhänge von den IFC und den kaufmännischen Prozessen im FM zu erhalten, wird für die vorliegende Arbeit eine Auswahl von unterschiedlichen Normen, Richtlinien und Standards getroffen, bei denen der Bezug zu kaufmännischen Prozessen im Facility-Management von Bedeutung ist.

Danach wird ein allgemeines Grundverständnis für die IFC und den damit verbundenen Faktoren aufgezeigt. Es folgen dann die Beschreibungen und Anforderungen an die Prozesse im Facility-Management mit Schwerpunkt auf die kaufmännischen Aspekte.